

## **KBB: Markteinführung OEM-Kollektor K4**

Von der Berliner KBB Kollektorbau GmbH kommt eine neue Generation von OEM-Kollektoren. War beim Vorgänger K3 der Rahmen noch aus vier Teilen zusammengesetzt, so wird beim K4 das Aluminiumrahmenprofil aus einem Stück gebogen. Zur Verbindung der beiden Enden des Profils dient eine Nietverbindung. Der Rahmen wird mit dem Kollektorboden zu einer formschlüssigen Verbindung verquetscht. Anders als beim K3, der verklebt wurde, setzt KBB beim K4 Silikon nur noch zur Abdichtung gegen Wasser ein. Dadurch entfällt die Aushärtung und die Produktion kann schneller laufen.

Der Rahmen ist in den RAL-Farben Anthrazit, Silber und Braun erhältlich.

Den K4 gibt es in drei Versionen. Alle drei sind mit einem hochselektiven, lasergeschweißten Absorber mit 2 m<sup>2</sup> Fläche ausgestattet und kommen auf 2,15 m<sup>2</sup> Bruttofläche. Der K420EM-AL ist ein einfacher Mäanderkollektor mit einem Aluminiumabsorber. Er ist mit 30 mm Mineralwolle gedämmt. Der Doppelharfenkollektor K420DH-AL ist ebenfalls mit einem Aluminiumabsorber ausgestattet, während der K420MS-CU als Mäanderkollektor mit Sammelrohr ausgeführt und mit einem Absorberblech aus Kupfer versehen ist. Die beiden letzteren Modelle sind mit 50 mm Mineralwolle gedämmt.

Besondere Aufmerksamkeit hat KBB auf die Belüftung und die Regendichtheit des K4 gelegt. Durch ein neuartiges Belüftungs- und Entwässerungskonzept trocknet der Kollektor selbst bei hoher Luftfeuchtigkeit sehr schnell aus. Kondensat auf der Glasscheibe wird laut Herstellerangaben nahezu vollständig vermieden.

### **Weitere Informationen:**

*KBB Kollektorbau GmbH*

*Bruno-Bürgel-Weg 142-144, 12439 Berlin*

*Tel. 030 / 678 17 89 0*

*Fax 030 / 678 17 89 55*

*E-Mail: [info@kbb-solar.de](mailto:info@kbb-solar.de), [www.kbb-solar.de](http://www.kbb-solar.de)*